GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

Clarithromycin Uno STADA 500 mg Retard-Filmtabletten

Wirkstoff: Clarithromycin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Clarithromycin Uno Stada und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Clarithromycin Uno Stada beachten?
3. Wie ist Clarithromycin Uno Stada einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Clarithromycin Uno Stada aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Clarithromycin Uno Stada und wofür wird es angewendet?

Clarithromycin Uno Stada ist ein Antibiotikum aus der Gruppe der sogenannten Makrolide. Antibiotika hemmen das Wachstum von Bakterien (Krankheitserreger), die Infektionen hervorrufen.

Clarithromycin Uno Stada sind Retard- Filmtabletten, das bedeutet, dass der Wirkstoff langsam aus der Filmtablette freigesetzt wird, sodass Sie die Filmtablette nur ein Mal täglich einnehmen müssen.

Clarithromycin Uno Stada wird zur Behandlung folgender Infektionen bei Erwachsenen und Kindern von 12 Jahren und älter verwendet:
- Infektionen der unteren Atemwege wie z.B. Bronchitis und Lungenentzündung
- Rachen – und Nasennebenhöhlenentzündungen
- Milde bis mittelschwere Infektionen der Haut und Weichteile, wie z.B. Entzündungen des Haarbalges, Entzündung des Unterhautgewebes oder Wundrose

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Clarithromycin Uno Stada beachten?

Clarithromycin Uno Stada darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Clarithromycin oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels oder gegen andere Makrolidantibiotika wie z.B. Erythromycin oder Azithromycin sind
- wenn Sie Arzneimittel, die Ergotamin oder Dihydroergotamin enthalten, einnehmen oder wenn Sie Ergotamin gegen Migräne inhalieren

- wenn Sie Terfenadin- oder Astemizol- (häufig eingenommen gegen Heuschnupfen oder Allergien) oder Cisaprid- (verwendet zur Behandlung von Sodbrennen) oder Pimozid-Tabletten (zur Behandlung von Krankheiten, die Ihre Denk-, Fühl- und Verhaltensweise beeinflussen) einnehmen. Die Einnahme dieser Arzneimittel kann manchmal schwere Herzrhythmusstörungen hervorrufen. Fragen Sie Ihren Arzt um Rat nach anderen Arzneimitteln
- wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, die dafür bekannt sind, dass sie schwere Herzrhythmusstörungen hervorrufen
- wenn Sie Colchicin einnehmen (üblicherweise eingenommen gegen Gicht), da dies schwere Nebenwirkungen hervorrufen kann
- wenn Sie Ticagrelor (ein Arzneimittel zur Verhinderung der Blutgerinnung) einnehmen
- wenn Sie Ranolazin (ein Arzneimittel zur Behandlung von Angina pectoris) einnehmen
- wenn Sie Lovastatin oder Simvastatin (bestimmte Arzneimittel zur Senkung des Cholesterins) einnehmen
- wenn Sie ein Arzneimittel einnehmen, das Lomitapid enthält
- wenn Sie schwere Nierenprobleme haben, sollten Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt um Rat fragen. Er wird Ihnen eventuell eine andere Arzneiform von Clarithromycin verschreiben
- wenn Sie unter bekannten Herzproblemen leiden, sollten Sie Ihren Arzt um Rat fragen, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen
- wenn Sie oder jemand in Ihrer Familie eine Herzrhythmusstörung (ventrikuläre Arrhythmie, einschließlich Torsade de pointes) oder Abweichungen im EKG (Elektrokardiogramm, Aufzeichnung der elektrischen Aktivität des Herzens), die „Long-QT-Syndrom“ genannt wird, schon einmal hatten oder derzeit haben.
- wenn Sie schwere Leberprobleme haben
- wenn Sie einen abnormal niedrigen Gehalt an Kalium oder Magnesium im Blut haben (Hypokaliämie oder Hypomagnesiämie).

Clarithromycin Uno Stada ist nicht für die Einnahme bei Kindern unter 12 Jahren geeignet.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Clarithromycin Uno Stada einnehmen. Speziell:

- Wenn Sie Herz-, Leber- oder Nierenprobleme haben
- Wenn Sie Clarithromycin in der Vergangenheit mehrere Male oder für längere Zeit genommen haben
- Wenn Sie unter schweren oder langanhaltenden Durchfällen während oder nach der Einnahme von Clarithromycin Uno Stada leiden, befragen Sie umgehend Ihren Arzt. Bei fast allen Antibiotika, einschließlich Clarithromycin, wurde über eine Entzündung des Dickdarms (pseudomembranöse Kolitis) berichtet.
- Wenn Sie allergisch gegen Lincomycin und Clindamycin sind.
- Wenn Ihre Kaliumspiegel im Blut in der Vergangenheit niedrig waren.

Wenn Sie während der Einnahme von Clarithromycin Uno Stada einen Bluttest machen, kann dieser erhöhte Leberenzyme anzeigen. Diese Werte kehren üblicherweise zum Normalzustand zurück und es ist unwahrscheinlich, dass bei Ihnen irgendwelche Symptome auftreten. Dennoch kann Clarithromycin Uno Stada selten Gelbsucht oder andere Leberfunktionsstörungen auslösen, die schwer oder unter sehr seltenen Umständen tödlich sein können. Suchen Sie umgehend Ihren Arzt auf, wenn Sie sich generell unwohl fühlen oder eine Gelbfärbung der Haut und/oder Augen auftritt.
Nierenprobleme, einschließlich höhere Proteinwerte als normalerweise mit den Nieren ausgeschieden werden, und selten Nierenversagen wurden ebenfalls berichtet. Gelegentlich kann ein Bluttest auch niedrige Werte von weißen Blutkörperchen zeigen.

Einnahme von Clarithromycin Uno Stada zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden.

Sie sollten Clarithromycin Uno Stada nicht einnehmen, wenn Sie eines der im obigen Abschnitt „Clarithromycin Uno Stada dürfen nicht eingenommen werden“ genannten Arzneimitteln einnehmen.

Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie eines der folgenden Arzneimittel einnehmen, da Ihre Dosis möglicherweise abgeändert werden muss oder regelmäßig Untersuchungen durchgeführt werden müssen:

- Insulin oder andere Diabetesmedikamente (wie Tolbutamid, Gliclazid, Glibenclamid, Nateglinid, Repaglinid)
- Digoxin, Chinidin oder Disopyramid (Herz-Arzneimittel)
- Warfarin oder ein anderes Antikoagulans, z. B. Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban (zur Blutverdünnung)
- Atorvastatin, oder Rosuvastatin (HMG –CoA-Reduktase-Hemmer, allgemein als Statine bekannt, zur Senkung des Cholesterinspiegels (eine Art von Fett)
- Carbamazepin, Valproat, Phenytoin oder Phenobarbital (Mittel gegen Epilepsie)
- Theophyllin (verbessert die Atmung)
- Triazolam, Alprazolam oder Midazolam (Beruhigungsmittel)
- Omeprazol oder Aprepitant (gegen Magenerkrankungen)
- Zidovudin
- Efavirenz, Nevirapin
- Ritonavir
- Atazanavir und Saquinavir
- Etravirin (antivirale Arzneimittel zur Behandlung von HIV)
- Rifabutin (ein Antibiotikum, das gegen manche Infektionen wirkt)
- Rifampicin, Rifapentin (zur Behandlung von Tuberkulose)
- alle Betalactam-Antibiotika
- Streptomycin oder Gentamicin (aminoglycoside Antibiotika)
- Itraconazol, Fluconazol (Pilzmittel)
- Sildenafil, Tadalafil oder Vardenafil (zur Behandlung der erektilen Dysfunktion).
- Tolterodin (zur Behandlung der Beschwerden einer überaktiven Blase)
- Methylprednisolon (ein Kortikosteroid zur Behandlung von Entzündungen)
- Vinblastin (ein Chemotherapeutikum zur Behandlung von Krebs)
- Ziprasidon oder Quetiapin (Antipsychotika)
- Eletriptan (verwendet gegen Migräne)
- Halofantrin (zur Behandlung von Malaria)
- Cilostazol (verwendet zur Verbesserung der Durchblutung in den Beinen)
- Tacrolimus, Sirolimus oder Cyclosporin (bei Organtransplantationen)
- Johanniskraut (pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung von Depressionen)
- Verapamil, Amlodipin, Diltiazem (verwendet zur Behandlung von hohem Blutdruck und unregelmäßigem Herzschlag).

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein, oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Nehmen Sie Clarithromycin Uno Stada nicht ein, wenn Sie schwanger sind oder stillen, da die Sicherheit von Clarithromycin Uno Stada Filmtabletten in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht bekannt ist.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

⚠ Achtung: Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen.

Lenken Sie kein Fahrzeug und bedienen Sie keine Maschinen, wenn Sie sich schläfrig, schwindlig oder verwirrt fühlen, während Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Clarithromycin Uno Stada enthält Lactose

Bitte nehmen Sie Clarithromycin Uno Stada erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. Wie ist Clarithromycin Uno Stada einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.
Ihr Arzt wird Ihnen sagen, wie Sie Clarithromycin Uno Stada einnehmen sollen.

Erwachsene und Anwendung bei Kindern (12 Jahre und älter)
Die übliche empfohlene Dosis von Clarithromycin Uno Stada für Erwachsene und Kinder (12 Jahre und älter) ist einmal täglich eine Tablette.
Bei schweren Infektionen kann Ihr Arzt die Dosis auf zwei 500 mg Retard-Filmtabletten steigern. Sie müssen beide Tabletten zur gleichen Zeit einnehmen.

Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren

Diese Tabletten sind für Kinder unter 12 Jahren nicht geeignet, da generell flüssige Arzneimittel zu bevorzugen sind. Ihr Arzt wird ein anderes, geeignetes Arzneimittel für Ihr Kind verschreiben.

Nieren- und Leberfunktionsstörungen

Patienten mit schwerwiegenden Nieren- oder Leberproblemen dürfen Clarithromycin Uno Stada nicht einnehmen.

Art der Anwendung

- Die Tabletten müssen als Ganzes mit etwas Flüssigkeit geschluckt werden.
- Die Tabletten dürfen **nicht** gekaut oder halbiert werden.
- Die Tabletten müssen einmal täglich möglichst immer zur selben Zeit während der Dauer der Behandlung eingenommen werden.
- Die Tabletten sollen zu einer Mahlzeit eingenommen werden.

Dauer der Behandlung

Die übliche Behandlungsdauer beträgt 6 bis 14 Tage. Ihr Arzt wird jedoch über die Dauer Ihrer Behandlung entscheiden.

Wenn Sie eine größere Menge von Clarithromycin Uno Stada eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie unbeabsichtigt mehr Clarithromycin Uno Stada Tabletten eingenommen haben, als Sie sollten, kontaktieren Sie umgehend Ihren Arzt oder die Notaufnahme des nächstgelegenen Krankenhauses. Nehmen Sie die Faltschachtel und die restlichen Tabletten mit. Anzeichen einer Überdosis beinhalten Unwohlsein, Übelkeit, Durchfall, Verdauungsstörungen, Magenschmerzen, und es können allergische Reaktionen auftreten.

Wenn Sie die Einnahme von Clarithromycin Uno Stada vergessen haben

Wenn Sie vergessen haben, eine Clarithromycin Uno Stada Tablette zu nehmen, nehmen Sie diese sobald Sie sich daran erinnern. Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Clarithromycin Uno Stada abbrechen

Hören Sie nicht mit der Einnahme von Clarithromycin Uno Stada auf, nur weil Sie sich besser fühlen. Es ist wichtig, dass Sie die Tabletten in der vom Arzt oder Apotheker vorgeschriebenen Dauer einnehmen, sonst kann sich Ihr Gesundheitszustand wieder verschlechtern.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Generell wird Clarithromycin Uno Stada gut vertragen und die folgenden Nebenwirkungen, die bei Patienten, die mit Clarithromycin behandelt wurden, beobachtet wurden, sind hauptsächlich mild oder moderat. Die meisten Nebenwirkungen sind Magen-Darm-Erkrankungen (Übelkeit, Durchfall, Bauchschmerzen, Erbrechen).

Wenn bei Ihnen eine der folgenden Beschwerden auftritt, **beenden Sie die Einnahme** von Clarithromycin Uno Stada und informieren Sie **umgehend** Ihren Arzt oder begeben Sie sich in die nächste Krankenhaus-Notaufnahme:

- Starke Schmerzen im Bauch und Rücken, die durch eine Entzündung der Bauchspeicheldrüse hervorgerufen werden
- Starker Durchfall mit Blut im Stuhl während oder nach der Einnahme von Clarithromycin Uno Stada. Durchfall kann bis zu 2 Monate nach der Behandlung mit Clarithromycin auftreten
- Dunkler Urin, bleicher Stuhl, Gelbfärbung der Haut und/oder Augen (Gelbsucht), Übelkeit, Fieber
- Allergische Reaktionen einschließlich Ausschlag wurden mit Clarithromycin berichtet. In sehr seltenen Fällen traten Atemnot, Ohnmacht und Anschwellen des Gesichts und des Halses auf, die eine Notfall-Behandlung erfordern können. Allergische Ausschläge können von leichten, juckenden Hautirritationen bis zu einem selteneren, schweren Zustand genannt Stevens-Johnson Syndrom (welches Geschwüre der

Lippen, Mund und Haut verursachen kann) oder toxische epidermale Nekrolyse (die eine schwere Erkrankung der Haut mit Verschorfung verursachen) reichen.
- Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt, wenn bei Ihnen eine schwere Hautreaktion auftritt: ein roter, schuppiger Ausschlag mit Erhebungen unter der Haut und Blasen (exanthematische Pustulose). Die Häufigkeit dieser Nebenwirkung ist nicht bekannt (auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar).

Im unwahrscheinlichen Fall, dass Ihre Infektion von einem Bakterium hervorgerufen wird, welches durch Clarithromycin Uno Stada nicht behandelt werden kann, können sich Ihre Beschwerden verschlechtern. Wenn dies auftritt, suchen Sie Ihren Arzt auf.

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Personen betreffen)

- Schlafstörungen (Insomnie)
- Geschmacksstörungen (Dysgeusie)
- Magenschmerzen
- Durchfall
- Verdauungsstörungen (Dyspepsie)
- Übelkeit (Nausea)
- Kopfschmerzen
- Erbrechen
- Abweichende Lebertests
- Ausschlag
- Starkes Schwitzen

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Personen betreffen)

- Entzündung des Magens und des Darms; Mundfäule, Ausschlag, Scheidenpilz und Scheidenentzündungen
- Niedrige Anzahl bestimmter weißer Blutkörperchen (Leukopenie)
- Hypersensibilität
- Appetitverlust (Anorexie), verminderter Appetit
- Ängstlichkeit, Nervosität
- Schläfrigkeit (Somnolenz)
- Schwindelgefühl
- Zittern (Tremor)
- Klingeln in den Ohren (Tinnitus), Gefühl von Schwindel und Drehschwindel (Vertigo) und Hörbeeinträchtigungen
- Aussetzen des Herzschlags (Herzstillstand), unregelmäßige Herz- und Pulsfrequenz, Abweichendes EKG (Herzrasen), vorzeitiger Herzschlag (Extrasystolen),Herzklopfen (Palpitationen)
- Nasenbluten
- Verstopfung
- Trockener Mund
- Aufstoßen
- Rektalschmerzen
- Blähungen
- Magen- Darm- Erkrankungen einschließlich Blutungen
- Entzündungen im Mund
- Verfärbung der Zunge
- Veränderungen bei Bluttests zur Überprüfung der Leberfunktion
- Jucken der Haut, Nesselausschlag
- Muskelschmerzen
- Allgemeine Schwäche (Asthenie).

Häufigkeit nicht bekannt (Häufigkeit kann auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abgeschätzt werden)

- Infektionen des Dickdarms (pseudomembranöse Kolitis)
- Bakterielle Hautinfektion (Erysipelas)
- Verminderung bestimmter Blutzellen, einschließlich Blutplättchen, die die Blutgerinnung bewirken
- Schwere allergische Reaktionen, die Probleme beim Atmen oder Schwindel verursachen können
- Psychiatrische Erkrankungen wie Depressionen oder Alpträume
- Gefühl von Erfreut sein oder Über-Erregtheit (Manie)
- Verwirrung
- Depersonalisation (Entpersönlichung)
- Orientierungslosigkeit
- Sehen von Dingen (Halluzinationen) und andere psychotische Krankheiten
- Krämpfe
- Verlust des Geschmackssinns und Veränderungen des Geruchssinns
- Gefühl von Nadelstichen auf der Haut (Parästhesie)
- Taubheit
- Abweichende Werte beim Elektrokardiogramm (EKG), Veränderungen des Herzrhythmus, lebensbedrohlicher unregelmäßiger Herzschlag
- Blutungen
- Verfärbungen der Zunge und Zähne
- Entzündung der Bauchspeicheldrüse (Akute Pankreatitis)
- Leberversagen
- Gelbfärbung der Haut oder des Augenweißes durch Leber- oder Blutkrankheiten (Gelbsucht)
- Stevens- Johnson Syndrom (schwere Hautkrankheit)
- Toxische epidermale Nekrolyse (schwere Hautkrankheit)
- Hautausschlag in Verbindung mit Fieber und Organentzündungen
- Akne
- Außergewöhnliche Auflösung von Muskelfasern, was zu Nierenproblemen führen kann
- Schmerzen oder Schwäche in den Muskeln
- Nierenversagen
- Nierenentzündung
- Verfärbungen des Urins
- Erhöhte Blutgerinnungszeit.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: http://www.basg.gv.at/

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Clarithromycin Uno Stada aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Clarithromycin Uno Stada enthält

Der Wirkstoff ist Clarithromycin-Citrat. Jede Retard-Filmtablette enthält 500 mg Clarithromycin.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Tablettenkern
- Lactose-Monohydrat
- Hydroxypropylmethylcellulose
- Hydroxypropylmethylcellulose-Phthalat
- Magnesiumstearat
- Talkum

Filmüberzug
- Hypromellose15cP (HPMC 2910)
- Lactose-Monohydrat
- Quinolingelb Aluminiumlack
- Titandioxid
- Macrogol/PEG 4000
- Macrogol/PEG 400
- Talkum

Wie Clarithromycin Uno Stada aussieht und Inhalt der Packung

Gelbe, längliche, beidseitig gewölbte Retard-Filmtablette.

Clarithromycin Uno Stada ist in Blisterpackungen mit 5, 7, 10, 14, 20, 21, 28 und 30 Retard-Filmtabletten erhältlich.
Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

Stada Arzneimittel GmbH, 1190 Wien

Hersteller:

Stada Arzneimittel GmbH
1190 Wien, Österreich

STADA Arzneimittel AG
61118 Bad Vilbel, Deutschland

Eurogenerics N.V.
1020 Brussels, Belgien

Zulassungsnummer: 1-30787

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Niederlande:	Clarithromycin retard CF 500 mg, filmomhulde tabletten met verlengde afgifte
Belgien:	Clarithromycine UNO EG 500 mg filmomhulde tabletten met verlengde afgifte
Italien:	CLARITROMICINA EG STADA 500 mg compresse rivestite con film a rilascio prolungato
Luxemburg:	Clarithromycine UNO EG 500mg Comprimés pelliculés à libération modifiée

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2021.